

JOH. MEDINGER

WIEN, XIX/2, 11/X 1901

BRAUHAUS.

Hochzuverehrender Herr!

In Anerkennung Ihres
gütigen Besuchs d. d. 11. d. h. in
Wien und des großen Interesses
zu erfahren.

Sie sind ein abgeklärter, weiser
Mann, der Charakter
des Engländer, seiner
Tugendhaftigkeit und guten Willen
gleich ist ein Mann zu
kennen. Sein Vater
ist Hofrath im Ministerium

des Reiches, er wollte sich
diesem Beruf der Diplomatie
zuwenden, kam aber dann
auf einjähriges Consularpraxis
in Cairo & Ancona ab, dann
auf einjähriges in Rio de
Janeiro, weil ihm dieser Roberto
Korib ein privates mit dem
practischen Leben in Beziehung
stehendes war. Letzter während
dieser Tapes ganz selten mit
dem Kleingewerbe direct in
Beziehung, sondern zur Teil-
arbeit an den periodischen
Veröffentlichungen über
Kolonisationen ist er consocielle,
indirecte in. Landrausstellung,
Ausstellungen von, sein bei



Ein Künftler über ein
 sehr lobenswerthes & dem
 Verdienstlichkeit für
 ein großartiges Werk
 befreundet. Sie sind
 in Cairo auf dem diplomatischen
 Corps, während er sich in Wien
 - in der Akademie -
 weiß auf dem großen
 Velle und Laurentius
 (Leybl, Schöller, Faber, Wittgenstein,
 Sommerer etc.) zu
 kann das nicht
 dass er sich die
 Akademie ein für
 der Kaiser

Sie ist, nach
 meinst
 für
 falls
 form
 verleiht
 für

Mit dem
 obigen
 Ein
 bezieht
 er

Meding